

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 18 (1896)
Heft: 5

Anhang: Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bur gefälligen Beachtung.

P. P.

Den verehrlichen Abonnenten diene die höfliche Mitteilung, daß die Abonnementsnachnahme für die „Schweizer Frauen-Zeitung“ im Laufe der nächsten Woche erhoben wird. Wir eruchen höflich um gefällige prompte Einlösung.

Achtungsvoll

Die Expedition.

Ein Brief von Alexander Dumas.

Alexander Dumas war stets ein überzeugter Anhänger der Frauenrechte. Er bekennt sich als solcher noch in einem Briefe, den er letzten Sommer an eine Dame schrieb, und welchen ein Pariser Blatt veröffentlicht hat.

Madame!

Meine Ansichten über die Frauenrechte sind schon längst festgestellte; ich habe dieselben in verschiedenen meiner Schriften ausgesprochen. Ich will, daß die Rechte der Frauen, sowohl in bürgerlicher, wie in politischer Richtung, völlig die gleichen seien wie die der Männer, da ihre Pflichten ja auch dieselben sind. Zahlen die Frauen nicht ihre Steuern ebenso gut, wie die Männer? Verfolgt man sie nicht ebenso, wenn sie dies nicht thun?

Wo ist die vielgepriesene, durch das Christentum eingeführte Befreiung der Frau? Alle Gründe, die man dieser Befreiung entgegensetzt, sind Ueberreste des alten römischen Rechtes, und dieses sollte dem natürlichen Menschenrechte wahrlich heutzutage weichen dürfen.

Ich frage: Ist die Frau ein selbsthandelndes und denkendes Wesen? Hat sie denselben Ursprung wie der Mann? Dieselbe äußere Form, bis auf eine kleine Abweichung, die ganz zu ihren Gunsten ist? Betrachten wir sie als das Wesen, das uns vor allen heilig ist, als Mutter, als Gattin, als Tochter? Säuhen wir auf sie die gleichen Pflichten und in vielen Fällen eine größere Verantwortung

Den Frauen

unseres Landes hat die Natur einen schönen, aber auch sehr empfindlichen Teint verliehen. In der That verursachen die extremen Witterungsverhältnisse — zu strenge Kälte oder zu heisse Sonnenstrahlen — Sonnenbrand, Aufspringen der Haut, Frost- oder Hitzeflecken und sogar Sommersprossen. Um diesen Uebelständen abzuhelfen, empfehlen wir für die tägliche Toilette die **Crème Simon**, ein unvergleichlicher cold cream, welche seit länger als 40 Jahren gekannt und geschätzt ist. [85]

Der **Puder** de riz **Simon** und die **Seife** **Simon** vervollständigen die hygienische Wirkung der Crème. Diese Produkte sind überall erhältlich, aber es existieren zahlreiche Nachahmungen; um solche zu vermeiden, muss man sich versichern, dass jeder überlieferte Flacon auch wirklich die nebenstehende Unterschrift von

J. Simon, 13 rue Grange
Batelière, Paris, trage.



Gesucht auf das Land für eine Pfarrersfamilie im Waadtlande (ungefähr 8–10 Personen, Pensionärinnen)

zwei Volontärinnen

sobald oder April. Waschfrau vorhanden. Gelegenheit französisch zu lernen. Familiäre Behandlung. Offerten unter M 954 L an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Pour petit ménage, sans enfants et pour aider à domestique âgée, on cherche une (H 271 O)

jeune fille

propres et active. [144]
Offres: Mme. Winzeler, Lugano.

Mmes. Grandguillaume

Grandson (Waadt) [25]

Familien-Pensionat für junge Mädchen.

Vorzügliche Referenzen und Prospektus zur Verfügung. (H 582 L)

als auf den Mann? Thun wir das? Ja! Also erklären wir die Frau civilrechtlich und politisch als Gleichberechtigte mit dem Manne. Was ihre sociale und moralische Gleichberechtigung anbelangt, so brauchen wir uns darum nicht zu kümmern; die Frau wird sich schon über kurz oder lang für sich annehmen. Diejenigen, welche die Freiheit für den Mann beanspruchen, scheinen sehr kurzfristig oder verrückt zu sein, daß sie nicht einsehen, wie die gleiche Freiheit auch der Frau zu geben wäre.

Bur Warnung.

Bergiftung durch verdorbene Backware. In Altona starb jüngst die zehnjährige Tochter einer Witwe unter furchtbaren Qualen. Der zur Behandlung des erkrankten Kindes herbeigeholte Arzt konstatierte, daß es infolge einer Vergiftung gestorben war. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei ergaben folgendes: Am Samstag vorher holte sich das Mädchen von dem Konditor M. für 5 Pfennige Kuchenabfall. Als das Kind nach Hause kam, bemerkte die Mutter, daß verchiedene Stücke des Abfalls, namentlich Reste von Citronentorte und Vanilleschnitten, einen sehr unangenehmen Geschmack hatten. Aus diesem Grunde verbot sie der Tochter, davon zu essen, und brachte die Tüte mit dem Kuchenabfall in die Küche. Hier muß das Kind die Missethat entdeckt, und trotz des Verbotes davon gegessen haben. Das Gift wirkte so heftig, daß die vom Arzt gereichten Mittel keine Gegenwirkung auszuüben im Stande waren. Der Konditor M. erklärte, daß er Citronentorte und Vanilleschnitte, die sich nach dem Backen als verdorben erwiesen hatten, unter dem Ladentisch gelegt habe. Wie die Torte, von der ihm bekannt war, daß sie verdorben war, zum Verkauf als Kuchenabfall gelangt sei, will M. nichts wissen. Die Ermittlungen in dieser Affaire sind noch im vollen Gange. Namentlich soll festgestellt werden, welche Zutaten der Konditor beim Anfertigen der gesundheitsgefährlichen Backware verwendet hat.

Fortsetzung vom Sprechsaal*.)

Auf Frage 3350: Gesichtsröse (griech. Erysipelas), Rotlauf oder Rote, ist eine Hautkrankheit, die durch hochgradige Rötung und Schwellung der betroffenen Teile, sowie der benachbarten Lymphdrüsen ausgezeichnet ist. Es kann dabei zu Blasenbildung, zum Brandigwerden von Hautteilen kommen. Der sogenannte echte Erysipelas wiederholt sich bei dem einmal Befallenen sehr oft, namentlich im Gesicht. Er ist meist ungefährlich, kann aber mitunter durch Zutritt von Lungenentzündung bedenklich werden. Behandlung des echten Erysipelas durch Einhalten der Teile in Watte, kühnende Getränke, Ruhe. Beim Wund-Erysipelas bekämpft man das hohe Fieber durch kalteäder, und desinfiziert die Wunde.

* Aus Mangel an Raum mußte weiter für diese Rubrik Eingekendet auf nächste Nummer verschoben werden.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

204) Herr Dr. Schrader in Wrisbergholzen schreibt: „Das von mir in zwei Fällen von **Tuberkulose** bei vollständig darniederliegender Verdauungsthätigkeit angewandte Hämatogen Dr. Hommel's hat sich dabei **vorzüglich bewährt**, als es unbedingt appetitregend und kräftigend wirkte.“

Es gibt so viele Personen

8) welche jahrelang mit Flechten, Drüsen, Ausschlägen oder Skrofulen behaftet sind, ohne Heilung zu finden; denselben kann vertrauensvoll eine Kur mit dem echten **Nusschalensirup Golliez** empfohlen werden, dessen gute Wirkung genügend bekannt ist und den die Aerzte täglich verordnen. In Flaschen mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken.

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Desinfizierende Mittel: Campecheholzextrakt, Schiebbaumwolle, mit übermanganäurem Kali getränkt, auf Wunden. Nr. 3.

Notiz.

Um vielfachen Nachfragen entsprechen zu können, haben wir nun auch

Einbanddecken

für die

Koch- und Haushaltungsschule

anfertigen lassen, welche sich während dem Jahre auch sehr gut als Sammelmappe eignen. Dieselben sind in sehr hübscher Ausstattung zum Preise von 60 Cts. erhältlich, und werden Bestellungen prompt gegen Nachnahme besorgt.

Ergebenst

Die Expedition.

Briefkasten der Redaktion.

Das Résumé der Antworten auf Frage 3334 kann erst in nächster Nummer erscheinen.

Frl. S. J. in B. Sie dürfen nicht gleich den Mut verlieren, wenn ein Uebel, das sich so unerwartet und langsam eingelegt hat, nicht gleich bei den ersten Wasseranwendungen weicht. Nehmen Sie unbedingt zwei Monate in Aussicht, während welcher Zeit Sie ganz gewissenhaft Ihrer Kur leben wollen. Halten Sie sich an die Ihnen vorgeschriebenen regelmäßigen Bäder, Waschlungen und Waschungen; geben Sie sich Bewegung im Freien, schlafen Sie in gut ventilierten Räume und genießen Sie in kurzen Zwischenräumen einfache, nicht stark gewürzte, aber reichliche Nahrung, und sie werden sehen, welche Fortschritte Sie nach acht Wochen gemacht haben. Sie kennen doch die Bauernregel, daß das Wetter sich nicht plötzlich, sondern nur nach und nach aufstellen soll, um andauernd schön zu werden.

Frau B. S.-G. Besten Dank! Das Manuskript gelangte aber für diese Nummer zu spät in unsere Hand. G. O. J. Es konnte diese Woche bei weitem nicht alles Eingehende erledigt werden. Wir müssen um Geduld bitten.

Frau J. B. in A. Ein junges Mädchen dieses Alters bedarf der unaußgesetzten Kontrolle, was nicht überall durchgeführt werden kann. Der Schlafraum soll Ihnen jederzeit, auch des Nachts, zugänglich sein. Eine einmal übernommene Verpflichtung muß gewissenhaft durchgeführt werden, und erst wenn die Eltern Sie entlasten, hört Ihre Verantwortlichkeit auf.

Frau J. in O. Für ihre freundliche Einlenbung sagen wir besten Dank!

Herrn O. J. in A. Sie brauchen bloß zu sagen, es gebe bei Ihnen jo aus wie bei jedem ordentlichen Junggefellern, so ist damit ebenso deutlich gesagt, daß es bei Ihnen eben sehr unordentlich aussieht. Eine junge Frau wird also Arbeit bekommen ungewisselhaft.

Schwarze Damen- u. Herrenkleiderstoffe. Grosse Neuanwahlen in Crepons, Cheviots, Diagonales, Mohair, Alpaca, Noppes, Cachemirs, Phantasies, Damassé, Moiré, ebenso geschmackvoll, farbige Damen- u. Herrenkleiderstoffe von 65 Cts. an. — Flanelle und Molletons à 55 Cts. Japan-, Besatz- und Konfektionsstoffe jeder Art bis zum Feinsten billigt. [801]
Musterauswahlen bereitwilligst. Modebilder gratis.
Oettinger & Co., Zürich.

Genève.

Villa West Chirton, Champel

Töchterpensionat

Bovet-Bolens. [105]

Moderne Sprachen und andere Fächer. Familienleben. Bescheidene Preise. Ref. Herr Bundesrat Deucher, Bern, Herr Architekt Schmid-Kerez, Bahnhofstrasse 14, und Herr Pfarrer Kupferschmid, Kirchgasse 13, Zürich. (H 349 X)

In einer kleinen Stadt der Nordostschweiz ist Verhältnisse halber unter sehr günstigen Bedingungen ein schon lange bestehendes, gut renommirtes

Töchterpensionat

und das dazu gehörige Inventar zu Ostern oder früher abzutreten. Offerten unter Chiffre A B 130 an das Annoncenbureau der Schweizer Frauen-Zeitung.

Schmerzlose Zahnextraktionen
Dr. Leuthner
St. Gallen.
Rosenbergstr. 14a

Töchter-Institut Sublet-Lugrin

in Lausanne, gegründet 1866. [145]

Sorgfält. franz. Unterricht. Herrliche, gesunde Lage. Moderne Einrichtung. 1500 Fr. jährlich. Prospekt mit besten Referenzen. (H 893 L)

Für Eltern.

Eine achtbare Familie in St. Immer nähme wieder 1 oder 2 junge Töchter, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, in Pension. Madame, diplomierte Lehrerin, gäbe täglich eine Stunde. Vorzügliche Sekundarschulen. Preis Fr. 50 monatlich, Stunden inbegriffen. Referenzen. Sich zu wenden unter Chiffre C 453 J an Haasenstein & Vogler in St. Imier. [142]

Briefliche Anleitung

für das Schönste in

Glasradierarbeiten

sowie alle dazu nötigen Utensilien und Zeichnungen sind zu beziehen bei

Sophie Hug

Kriens (Luzern). [H 42Lz]

Machen Sie einen Versuch

mit Bergmann's Lilienmilch-Seife, und Sie werden finden, dass dieselbe den guten Ruf, welchen sie sich infolge ihrer hervorragenden kosmetischen Eigenschaften bei allen Schichten der Bevölkerung erworben hat, mit Recht verdient, und sie jeder andern Toilette-seife vorziehen. (H 1273 Z)

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien. Nur echt von [67]

Bergmann & Co.

Dresden

Zürich

Tetschen a/E.

Man verlange ausdrücklich die Schutzmarke:

Zwei Bergmänner;



denn es existieren viele wertlose Nachahmungen.

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel „Iron“.

General-Depot für die Schweiz [276]

Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

Das Nestlé'sche Kindermehl wird seit 25 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

15 Ehren-diplome. Nestlé's Kindermehl 18 goldene Medaillen. (Milchpulver).



Nestlé's Kinder-Nahrung enthält die beste Schweizermilch,

Nestlé's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich,

Nestlé's Kinder-Nahrung verhindert Erbrechen und Diarrhoe,

Nestlé's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel.

Nestlé's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestlé's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genommen,

Nestlé's Kinder-Nahrung ist schnell und leicht zu bereiten. [18] (H1 Q)

Nestlé's Kinder-Nahrung ist während der heißen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

Töchter-Pensionat Ray-Moser in Fiez bei Grandson

könnte Ende April oder Anfang Mai wieder einige Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht, sorgfältige Behandlung, Familienleben, moderierte Preise. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. (H 2732 Z)

Für nähere Auskunft wende man sich direkt an

Mme. Ray-Moser. [122]



Sterilisierte Alpenmilch. Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als **besten und einfachsten Ersatz für Muttermilch** warm empfohlen. [98] In Apotheken, oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen. (H 180 Y)

Erprobteste und bestbewährte **Kindermilch.**

Verkauf nur an Wiederverkäufer.

Der unfehlbarste Fleckenreiniger ist das automatisch wirkende

„Aphanizon“

das in allen Apotheken und Droguerien zu haben ist.

Mit meinem „Feueranzünder“

mache ich unfehlbar Kohlenfeuer ohne Holz oder Papier. [71]

Empfehle auch

„Wintersportsartikel“

und zwar echt norwegische Schneeschuhe und Zubehör, Laufstäbe, Kunst- und Schnellaufschlittschuhe, patent, zerlegbare Rennwölfe. (H 5535 Z)

General-Dépôt: **Joseph H. Nebel,**

48 Stockerstrasse **Zürich** Bleicherwegplatz.

Verkauf nur an Wiederverkäufer.

Chromo-Malerei (Chromo-Photographie).

Interessantes Verfahren, Photographien in Oel zu malen (auf Glas) von überraschender Wirkung. Erlernbar ohne Vorkenntnisse im Malen oder Zeichnen. [971] Probebild zur Ansicht. — Prospekt und Preisliste gratis. (H4282Q)

P. Borocco, Basel, Freiestrasse 73.



Ungezuckerte, kondensierte, gründlich sterilisierte, reine

Kuhmilch.

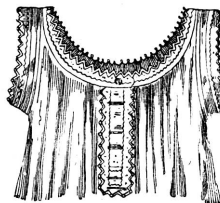
Man verlange ausdrücklich:

Romanshorne Milch. [115]

Erstes schweizer. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation

R. A. Fritzsche

Neuhausen-Schaffhausen.



Niemand kann gleich gute Ware billiger liefern.

45 Sorten Frauen-Taghemden
12 „ „ -Nachthemden
18 „ „ -Hosen
12 „ „ -Nachjacken
24 „ „ -Schürzen
24 „ Leib- u. Kostümunterröcke sowie alle Haushaltsgegenstände. Ich bitte genau anzugeben, ob billige, mittelgute oder beste Qualitäten und ob fein- oder grobfädig bemustert werden soll. [76]

Keine Hanstrau versäume Muster zu verlangen. [76]

Schneewittchen-Seife

sehr gute und mildeste Seife, speziell für Kinder angefertigt. Sortiment J. 6 Stück in einem Schächtel Fr. 1.25.

Fremden-Seife.

Jedes Stück trägt die Aufschrift: Für meinen Gast. Sortiment K. 10 Stück in einer Faltschachtel Fr. 1.50 versendet franko gegen Briefmarken oder Nachnahme. [143]

Frau Willmann, Seifengeschäft, Lachen-Vonwil b. St. Gallen.

Jedem Sortiment wird ein Toilettegegenstand gratis beigelegt.

GRAND PRIX, Internat. Ausstellung Bordeaux 1895.



GRAND PRIX, Internat. Ausstellung Lyon 1894.

Alle Verdauungs-Kranke

können ein Buch, welches durch beglaubigte Atteste nachweist, dass selbst hoffnungslos Leidende noch Heilung fanden, kostenlos von J. J. F. Popp in Heide (Holstein) beziehen. [310]

(H 786 Lz)



Wenn nicht, dann verlange Kataloge u. Preisliste gratis von bekannter, billiger Hemden-Fabrik. — L. Meyer, Reiden. [430]

Leicht löslicher CACAO

rein und in Pulver, stärke, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt 120 Tassen Chocolate. Von gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Produkten, die unter ähnlichen Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dieses Cacao's ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.

J. KLAUS

LOCLE

SCHWEIZ

CHOCOLAT KLAU

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken. [65]



Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.

Bienenhonig

erste Qualität, Fr. 2.— und Fr. 2.20 per Kilo. Bei grösserer Abnahme Rabatt. Sich zu wenden an **A. Cavin, Couvet**, Kt. Neuchâtel. (H 355 N) 1. Preis und Medaille Schweiz. Ausstellung Bern 1895. [107]

Hygienische

Der **Sicherheitschutzring** nach Dr. Cave verhindert und heilt schwere Frauenkrankheiten. Gegen Nachnahme Fr. 4.— Broschüre [139] „—, 20

Adresse: **Aesculap, Lugano**

Patentiert

Erfindung





LIEBIG

Company's FLEISCH-EXTRACT

NUR AECHT,

wenn jeder Topf
den Namenszug

Liebig
in
blauer Farbe
trägt.

Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache, Blutarmer und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode
unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. von Pettenkofer und Prof. Dr. Carl von Voit, München.
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Drogenhandlungen und feineren Kolonialwaren- u. Delikatessgeschäften.



Dr. Günthers HAAR-RESTOREUR.

Das sicherste und unschädlichste Mittel, ergrautem und geschwächtem Haar die natürliche Farbe und schönsten Glanz wieder zu geben. Beseitigt ferner Kopfschuppen und verhindert das Ausfallen der Haare

Gebrauch:

Man durchfeuchte mittels Schwamm oder Bürste die Haare zwei- oder dreimal wöchentlich mit der vorher gut geschüttelten Flüssigkeit. 1928

15jähriger grossartiger Erfolg!

Zahlreiche Atteste.

Preis per Flasche Fr. 2.50 franko. Zu beziehen durch das Hauptdepot

KLAPP & BÜCHI, Droguerie,
vormals Friedrich Klapp in St. Gallen.

Koch- und Haushaltungsschule

zugleich Gesundheitsstation

im Schloss Ralligen am Thunersee.

Frühlingskurs vom 23. März bis 30. Juni. Kursgeld Fr. 250 - 300, je nach Zimmer. Sommerkurs vom 8. Juli bis 15. Oktober. Kursgeld Fr. 300 bis 400, je nach Zimmer. 1950

Prospekte und Verzeichnisse der bish. Schülerinnen stehen zu Diensten.

(O H 8589) Christen, Marktgasse 30, Bern.

H. BRUPBACHER & SOHN ZÜRICH



Verlangen Sie gefl. Muster & Prospekte

Neuheit! Torf-Woll-Wäsche

Das beste Gewebe gegen
Gicht und Rheumatismus.
Leibchen, Hemden, Hosen, Strümpfe, Binden etc.
für Damen und Herren. Prospekte gratis.

Reform-Artikel

Sämtliche Leib- und Bettwäsche
Reform-M-Binden, Reform-Sohlen

Heureka-Artikel

Heureka-Stoff (H5552Z)
Heureka-Wäsche
Heureka-Kissen
Heureka-Krankenmatratze
Heureka-Binden 14

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Bodenwische

eigenes prima Fabrikat

Möbelwische

Resinolin-Bodenöl

Putzpomade

Putzsteine

Putzpulver und Putzwasser

Smirgel

Stahlspäne

[133]

empfiehlt

Die Löwenapotheke

Marktplatz 16, St. Gallen.



Kanarienvögel

grösstes Postversand-Geschäft
nach allen Orten Europas. Tausende edle Sänger auf Lager.

Preiskatalog frei. 1915

W. Günneke, St. Andreasberg in Harz.

Das Beste!



Es träumen die blauen Augen,
Es sinnt das goldene Herz,
Es naschen die rosigen Lippen,
Bereit zu Lachen und Scherz.
Ist's Nektar, ist's Chokolade,
Ist's Glühwein, chinesischer Thee?
O nein, es ist der echte
Kathreiner's Malzkaffee. (H 632 Y)

J. SCHULTHESS, Schuhmacher

Rennweg 29 ZÜRICH Rennweg 29

Natürgemässe Fussbekleidung für Kinder und Erwachsene

auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.

Specialität: 1422

Richtige Beschuhung von Plattfüssen, sowie verdorbener und

strupierter Füsse. — Reittiefel, Bergschuhe.

Telephon Nr. 1767.

Alles nur nach Mass.



Chemiserie — Bonneterie
GEORG FRANKENBACH

Basel 42 Aeschenvorstadt 42 Basel
Grösstes Herren-Ausstattungs-Geschäft am Platz.
Pariser Chemiserie nach Mass in vollendeter Ausführung.
Geomet. Körpermessung, in den schwierigsten Fällen passend.
Spezialität in allen Herren-Artikeln. (618)
Touristen-Hemden und Unterkleider — Herren-Gravatten u.
Handschuhe — Hosenträger — Gamaschen — Socken — Taschentücher etc. — Versand nach auswärts gegen Nachnahme.
Telephon 697. (H 2446 Q) Georg Frankenbach, Chemisier.

Kurhaus Bocken, Horgen, Zürichsee.
Koch- u. Haushaltungskurse.

932] Beginn der nächsten Kurse:
3 April-Juni.
Spezialkurse von 6 Wochen das ganze Jahr.
Prospekte und Referenzen stehen zur Verfügung.

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik
(H 2487 a Q)
29 Freiestrasse 29
„Zum Ehrenfels“
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.
Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeleisen werden auf feinste in meinen Werkstätten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tentures, Tapisseries artistiques), Portieren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzen (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627)
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und schönen alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

Wiener Patience

ausgezeichnetes, haltbares Konfekt von feinstem Aroma, per 1/2 Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens [156]
Carl Frey, Konditor, Neugasse, St. Gallen.
Prompter Versand nach auswärts!
Telephon!

Grossartigen Erfolg!!

hat Okies Wörishofener Tormentill-Seife vermöge ihrer Herstellung aus dem Extrakt der berühmten Heilpflanze „Tormentilla“ (Blutwurz), wodurch sie den Teint auffallend zart, frisch und belebend macht. Ganz besonders wird sie von ärztlichen Autoritäten auch als Heilseife empfohlen bei spröder, aufgesprungener Haut, als auch bei verschiedenen Hautkrankheiten. Das Attest des Kantonschemikers von Basel-Stadt bezeichnet dieselbe, auf Grund der chem. Analyse, als eine wirklich gute Toiletteseife von keinerlei schädlichen Bestandteilen. Preis 60 Cts. per Stück. Zu beziehen in allen grösseren Orten.

Generaldepot für die ganze Schweiz:
H 2248 Q. F. Reinger-Bruder, Basel. (618)

Avis für Damen.

Unterzeichnete empfiehlt sich zur Uebernahme von Handstickereien jeglicher Art für Tisch-, Leib- und Bettwäsche. Einzelne Buchstaben, Monogramme, Namen etc. in einfacher bis reichster Ausstattung zu massigen Preisen. Geschmackvolle Zeichnung und Ausführung durch prima Appenzeller-Stickerinnen werden zugesichert. Achtungsvoll [961]

Frau V. Ehrsam,
FLAWIL (Kt. St. Gallen).

Vorhangstoffe

eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [362]

J. B. Nef, z. Merkur, Herisau.
Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.
Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.

Verkauf **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!
per Meter! Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische engl. tailor made Costume
Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.

Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.
Spezialität: Loden und Cheviots.
Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7, und Frau Gehrold, Robes, Marktasse. (622)

Eine junge Tochter

aus guter Familie sucht sofort Stelle als sog. **Fräulein**, am liebsten in einem kleinen Familienkreis. Sie ist in allen feineren Hausgeschäften bewandert, wie z. B. Handarbeiten, Plätten u. s. w., überhaupt praktisch und pflichtgetreu. Ein bescheidener, anspruchsloser Charakter. Kleiner Gehalt, der sich je nach den Leistungen steigert, und liebevolle Behandlung sind erforderlich. [93]
Anfragen sind unter Chiffre 93 B an das Annoncenbureau der «Schweizer Frauen-Zeitung» zu richten.

In ein grösseres Landhaus ein zuverlässiges

Hausmädchen

gesucht, das in allen Hausgeschäften, im Waschen und Bügeln bewandert ist; muss auch etwas Kochen können, um der Köchin zu helfen. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten unter Chiffre M 129 an das Annoncenbureau d. Bl.

Pour Parents.

A Fleurier joli village du Val de Travers possédant de bonnes écoles secondaires: **Mlle. Rochat** reçoit en pension quelques jeunes filles.
Prix de Pension 60 Fr. par mois.
Vie de famille soins affectueux sont assurés. (H 348 X)
Références Mrs. les Pasteurs Schmunziger et Bourquin à Fleurier. [104]

**Zur Beihülfe**

im Haushalt und Geschäft (Apotheke) wird ein nicht zu junges, gebildetes

Fräulein

zu engagieren gewünscht. Photographie erwünscht. Briefe befördert unter Chiffre H 147 F das Annoncenbureau d. Bl.

Eine brave, intelligente Tochter von 22 Jahren, im Hotelwesen, besonders im Service, sehr gut bewandert, wünscht über kommende Saison in einem feinem Schweizerhotel, am liebsten am Vierwaldstättersee, Stelle als **Saaltochter**. Photographie, sowie Referenzen stehen Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre 118 H an Haasenstein & Vogler, Genf.

Gesucht:

Eine Tochter aus gutem Hause könnte bei einer kleinen Familie den Modenberuf, Hemden-, Schürzen- u. Blusenfabrikation, sowie den Ladenservice gründlich erlernen. Sich zu wenden unter Chiffre Q 149 F an das Annoncenbureau.

In einem kleinen Pensionat in Romainmôtier (Kanton Waadt) finden Töchter Gelegenheit, die französische, sowie die englische Sprache gründlich zu lernen. Nach Wunsch wird auch Unterricht gegeben in der Musik, Malen etc. Ausgezeichnetes Klima und sehr gute Aufsicht. Angenehmes Familienleben. Auskunft erteilt gerne Madame Stephenson in Romainmôtier. [82]

Leinwand, Baumwollstoff,

glatt, damasciert, weiss und farbig, grosse Auswahl in Tisch- und Küchenwäsche, Handtüchern, Thee- und Kaffeegedecken, vorgezeichnete Handarbeiten empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen die **Leinenweberei und Wäschefabrik v. F. V.,** Gründel in Schlesien. (H 2454 Q)
Vertretung in Basel: **Holbeinstrasse 92,** daselbst Ablage von Bielefelder Leinen.

PENSIONAT

für junge Mädchen besserer Stände, Lausanne.
Gründl. Ausbildung in der franz. und engl. Sprache, sowie Handarb. Musik, Malen etc. Umgangspr.: ausschliessl. Franz. u. Engl. Feinste Refer. u. Prosp. d. d. Vorsteherin. [113] (H 301 L)
Mme. Josy Lippold, Villa Weiler, Avenue du Trabandian.

Kleines Töchterpensionat

bei Mmes. Clerc in Fleurier (Neuchâtel). [51]

Diplomirte Lehrerinnen. Unterricht in der franz., engl. Sprache, Zuschneiden, Kochen, Musik. Referenzen: Mr. Rappard, Inspektor, Chisichona près Bâle. Mr. Henriod, Pastor, Fleurier (Neuchâtel).

Töchterpensionat Mlles. Morard

in Corcelles bei Neuchâtel (Suisse). [106]

Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische und sorgfältige Erziehung. Familienleben. Reizende Lage. Ueberaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt. Vorzügl. Empf.

Gebrüder Hug & Co., Basel.

Grösste Auswahl
Pianos — Harmoniums
vorzügliche Schweizer Pianos von Fr. 700.— an. (H 2452 Q) Schulharmonium von Fr. 110.— an. [619]

621] Offerierte franko Bestimmungstation echten

Malaga rotgoldnen

à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungs-marke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 5936 X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
bittg. 5 Ko. fl. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [70]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Artikel für Krankenpflege

Luftkissen, Krankenmatratzen, Eisbeutel, Spritzen, Irrigatore, Bettunterlagestoffe, Gummistrümpfe, Binden u. s. w. empfiehlt (H 3079 Z) [624]
Verkaufsmagazin: H. Speckers Wwe., Zürich.
Fachmann. Reparaturen an allen bei mir gekauften Sachen.

Bügel-Kurse.

Mit **Anfang März** können wieder **Töchter** aufgenommen werden bei [148]

Frau Gally-Hörler, Feinglatteerin
Schmiedgasse 9, St. Gallen.

Institut de jeunes gens Steinbusch-Chabloz

Les Figueurs à Cour-Lausanne (Schweiz).

Diese Anstalt bietet jungen Leuten vortreffliche Gelegenheit, sich in einem Jahre in der französischen, englischen, italienischen, spanischen oder deutschen Sprache gehörig auszubilden. Gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, der Buchführung, dem kaufmännischen Rechnen u. s. w. — Ein neuer Kursus beginnt am 1. Mai. — Leichte, erfolgreiche Methode. Aufnahme zu jeder Zeit. Massige Preise. Gute Pflege. Wahres Familienleben. — Prospekte mit Referenzen durch (H 2422 L)

99] **L. Steinbusch, Direktor.**

Ancienne Institution Roulet

Baumann-Reymond succ., Neuchâtel (Suisse).

Etude du français, cours privés, ou fréquentation des Ecoles de la ville (Ecole de commerce, Collège latin, Gymnase littéraire et scientifique Académie).

Visit-, Gratulations-, Verlobungskarten

liefert schnell, prompt und billig

Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.